

[Get free] Phantomschmerzen: Erzhlungen

Phantomschmerzen: Erzhlungen

Von Bjrn Bourry

audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1974545 in BcherVerffentlicht am: 2015-10-29Abmessungen: 7.99 x .31b x 5.00l, .33 Pfund Einband: Taschenbuch132 Seiten | File size: 54.Mb

Von Bjrn Bourry : Phantomschmerzen: Erzhlungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Phantomschmerzen: Erzhlungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "ein weiter Bogen zwischen verschiedenen Genres"Von Guido J. um es gleich vorweg zu nehmen, Leser die sich nur fr bestimmte Genres interessieren, oder fr alle literarischen Werke eine spezielle Schublade bereithalten, werden sich mit

dem Buch schwer tun. Was wirklich ins Auge fällt, ist die Vielfältigkeit, mit der der kleine Band aufwartet. In den acht Kurzgeschichten wird ein weites Bogen zwischen verschiedenen Genres der Fiktion, oftmals vereint mit Elementen der phantastischen Literatur, gespannt. Die erste Geschichte beschäftigt sich mit dem tagesaktuellen Thema der real existierenden Xenophobie, um dann jedoch eine Wendung ins Surreale zu nehmen. In der zweiten Story, wird auf alles berflssige verzichtet, und bt Kritik an der Verknpfung von Kunstbetrieb und Kommerz, hinter der, persnliche Umstnde und Schicksale zu verschwinden scheinen. Die titelgebende Erzhlung Phantomschmerzen, zeigt deutlich kafkaeske Elemente, ohne zugleich epigonenhaft zu erscheinen. Sie beschreibt Verwandlungen, die geschickt ihren Weg zwischen Subjektivismus und Realitt finden. Der Protagonist erinnert, durch die Verwebung der Rezeption seines Umfeldes und der Wirkung auf ihn selbst, unwillkrlich an Gregor Samsa. Die vierte Kurzgeschichte besticht durch ihren klar strukturierten Aufbau, mit dem die komplexen Folgen und Wechselwirkungen traumatisierender Erlebnisse aufgezeigt werden. Der Plot ist in sich schlssig und zielfhrend, ohne ein einziges berflssiges Wort zu verwenden. Auch die darauf folgende, sehr kurze Story verfgt ber eine groe atmosphrische Dichte, bei der, in ganz knappen Worten, eine Entwicklung von Sinneseindrcken des Individuums, bis hin zur Katastrophe geschildert wird. Nach den vorherigen zwei Erzhlungen, die trotz der beschriebenen schrecklichen Ereignisse, fest in der realen Welt verwurzelt sind, folgt eine Science-Fiction-Story, bei der die Gewichtung allerdings nicht so sehr auf Science liegt. Mit feinem Humor, wird geschildert, dass die Dinge nicht immer so sind, wie sie scheinen. Die Nummer sieben des Opus ist mein persnlicher Favorit, und punktet schon direkt mit der Schreibweise des Titels: Spiel-Trieb. Ich mchte von der Handlung nichts vorwegnehmen, aber die berschrift ist gezielt gewhlt. Die Erzhlung hat eine erotische Komponente, spielt gekonnt mit Erwartungen, Vorurteilen und Obsessionen, und berrascht mit einem sehr gelungenen Schlusspunkt. Die letzte Shortstory ist wieder in der Zukunft angesiedelt, und steht stilistisch in der Tradition eines Stanislaw Lem. Wie bei diesem, wird nicht in erster Linie die Technik der Zukunft beschrieben, sondern eher die Auswirkungen und Komplikationen die durch sie entstehen. Hier wird die, auch heute bereits viel diskutierte Thematik, Gentechnologie auf anschauliche und interessante Weise aufgegriffen. Fazit: Ein abwechslungsreiches Werk, kurzweilig (ich habe es an einem Abend verschlungen), und in jedem Fall eine Kaufempfehlung fr alle Fans der anspruchsvollen Kurzgeschichte. Gerade vor Weihnachten, ist dieses Taschenbuch sicher ideal, als kleines und doch niveauvolles Geschenk.

Kurzbeschreibung Der Knstler kmpft mit seinen Erinnerungen. Jemand kocht vor Wut. Und Mnner ringen mit ihrer animalischen Natur. Acht ungewhnliche Erzhlungen ber brennenden Hass, Strenfriede und das lauernde Bse im Menschen. ber den Autor und weitere Mitwirkende Bjrn Bourry: Bjrn Bourry wurde 1983 in Kln geboren. Whrend seines Studiums der Geschichte und Philosophie an der Universitt seiner Heimatstadt war er nebenberuflich als freier Mitarbeiter in verschiedenen Redaktionen ttig. Anschlieend absolvierte er ein Volontariat in Gttingen. Derzeit lebt und arbeitet er in Bonn. Der Schwerpunkt seines literarischen Schaffens liegt auf Kurzgeschichten.